

SIRENENFERNSTEUERUNG:

1. Restausbau für den Bezirk Zwettl

Gespräche mit der Abt. VI/9 ergaben, daß die Arbeiten 1996 wahrscheinlich doch vergeben werden. Grundsätzlich sind Mittel vorhanden, sind die Reparaturkosten 1995/96 aber wieder so hoch, könnte eine neuerliche Rückstellung erfolgen.

2. Störungen

Insgesamt traten 1995 im Bezirk Zwettl wenig Störungen auf. Woher NÖ-weit der hohe Reparaturaufwand von S 3,8 Mill kommt, ist rätselhaft.

Grundsätzlich wird erinnert:

a) Jede Reparaturrechnung hat im Dienstweg über das BFKDO zu laufen.

Der rosa Rechnungsdurchschlag verbleibt bei der FF.

Beizulegen sind:

1. Original oder Kopie des Arbeitsscheines

2. Originalrechnung mit Erlagschein

3. Ein Zettel mit Hinweisen, wann der Schaden aufgetreten ist (Datum und ungefähre Uhrzeit) und wodurch der Schaden entstanden sein könnte (techn. Störung, unbekannt etc.).

b) Vor einem Reparaturantrag die Anlage mit der Checkliste überprüfen, vielleicht kann der Schaden selbst behoben werden.

c) Um das Kostenproblem in den Griff zu bekommen, wurde vom Landesverband vorgeschlagen, in jedem Bezirk 1 - 2 Elektrotechniker oder qualifizierte Elektromonteur zu finden, die bereit wären, nach einer Einschulung durch die Firma zu den Feuerwehren zu fahren und die Störung zu beheben.

Die Fahrten könnten in den Abendstunden erledigt werden, die Fahrtkosten werden vergütet, die jährliche Abgeltung würde S 2.000,- betragen. (Bisher waren 1995 7 Störungen.)

Hätte eine FF im Bezirk einen geeigneten Mann, der bereit wäre, diese Aufgabe zu übernehmen, bitte dem BFKDO zu melden. In zwei Bezirken gibt es bereits solche Sachbearbeiter. Mit ihnen könnte man die Reparaturkosten sicherlich wesentlich vermindern.

d) Seitens der Funktechniker des LFKDO wurde beanstandet, daß manchen FF die Störungen oft wochenlang nicht auffallen, weil niemand im FF-Haus die letzte Sprachdurchsage am Tonband kontrolliert ...

Es wird ersucht, diese Kontrolle unbedingt wöchentlich durchzuführen !

SUBVENTIONSANTRÄGE

Bitte nur mehr die neuen Formulare zu verwenden, auch für Schlauchsubventionen. Alte Formulare werden auf jeden Fall retourniert - Zeitverlust !

UNIFORMIERUNG

1. Ausrückungen bei Begräbnissen weitgehend mit Dienstbekleidung I und Mütze.

Nur der Ehrenzug hat Helm und Leibriemen. Gibt es keinen Ehrenzug, dann

tragen nur die Sargträger Helm und Leibriemen.

2. Ausrückung bei allgemeinen Feierlichkeiten:

Wenn ein Helm angeordnet wird, dann nur Spinnenhelme. Neue Einsatzhelme und Spinnenhelme nicht mischen !

3. Ankauf von Einsatzbekleidung nur nach den neuen Bestimmungen. Lassen Sie sich nicht alles nur wegen

eines eventuellen Preisvorteiles "andrehen".

Versicherungsschutz beachten.

4. Bei Anschaffung von Stiefeln abwägen, ob statt dem Sicherheits-Gummistiefel nicht doch der richtige Einsatzstiefel genommen werden sollte. Sein Standard und Tragekomfort sind bei weitem höher, die Preisfrage allein darf nicht ausschlaggebend sein.

LEISTUNGSBEWERBE AUSSERHALB NÖ

1. Landesbewerb Südtirol

Das LFKDO teilt mit, daß dieser 1996 zum gleichen Zeitpunkt wie der NÖ-Bewerb stattfindet. Daher werden nur jenen FF Antretegenehmigungen erteilt, die zugleich eine Gruppe in St.Pölten haben. Alle anderen werden abgelehnt.

2. Landesbewerb OÖ in Vöcklabruck

Wird eine Woche nach St.Pölten durchgeführt (5.-6.7.), Anmeldungen über BFKDO.

3. Ein Musteransuchen liegt bei.

Ansuchen sind spätestens 3 Monate vor dem Bewerb, also schon bis Februar 1996, im Dienstweg beim BFKDO einzubringen.

LEHRGÄNGE 1996:

Grundlehrgänge: 1. - 3. April 1996 in Langschlag

AS-Lehrgänge: 19. - 20. April 1996 und 17. - 18. Mai 1996 in Traunstein

Funklehrgang: 25. - 27. April 1996 in Allentsteig

FUNK - FuLA Bronze

Bitte die VORANMELDUNG im "brand aus"-Dezemberheft beachten !

WAHLEN 1996

Die Wahlmeldeblätter werden vom LFKDO zugesandt, Termin mit der Gemeinde rechtzeitig vereinbaren. Die Einladung zur Wahlversammlung schreibt die Gemeinde aus.

HANDFUNKGERÄTE

Derzeit hat das LFKDO keine Handfunkgeräte auf Lager. Man muß daher die zugelassenen Geräte direkt bei der jeweiligen Firma kaufen. Der Subventions-antrag läuft den gewöhnlichen Weg wie bei allen anderen Geräten (d.h. man muß die Rechnung voll bezahlen). Wenn unser Verband wieder Geräte auf Lager legt, wird Ihnen dies mitgeteilt.

VERDIENST- und EHRENZEICHEN

1. Verdienstzeichen

Diese bitte wirklich an nur verdiente Kameraden vergeben und entsprechend ausführlich begründen !

2. Ehrenzeichen

Keine "uralten" Formulare mehr verwenden - auf die Form achten! Die Nummer vor dem Namen ist die **LAUFENDE NUMMER** und nicht die vom Standesbuch ! Es gibt keinen Stichtag mehr, entscheidend ist nur das Eintrittsjahr.

Alle Anträge, auch für Blutspenderauszeichnungen, 2 - 3 Monate vor dem Verleihungstermin im Dienstweg einreichen !

BEILAGE ERHEBUNGSBOGEN

Im Anhang befindet sich ein Erhebungsbogen, den Sie bitte so weit wie möglich ausfüllen.

Bei den Aktionen zum Ankauf von Personenrufempfängern, Berge- und Tragetüchern und Einsatzhelmen können zur Zeit noch keine Preise genannt werden, diese hängen von den Stückzahlen einer Aktion ab.

Die Zahl im Fragebogen gilt auch noch nicht als Bestellung, sondern stellt nur eine Vorerhebung dar, ob überhaupt eine gemeinsame Aktion möglich wäre.

Über genaue Preise und Abläufe werden Sie rechtzeitig informiert. Absicht der gemeinsamen Ankaufaktionen ist, den Preis möglichst zu senken.

ZUR JAHRESWENDE

Als Bezirksfeuerwehrkommandant wünsche ich allen Funktionären, Sachbearbeitern und Warten sowie allen Feuerwehrmännern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und für alle Leistungen, die für das Feuerwehrwesen in unserem Bezirk erbracht wurden.

An das

Bezirksfeuerwehrkommando

Kremser Straße

3910 ZWETTL

Erhebungsbogen. FF _____

Nummernstempel

1. Atemschutz-Geräteträgerlehrgang

1996 werden voraussichtlich _____ Mann den AS-Lg besuchen.

2. 16stündiger Erste-Hilfe-Kurs

Es müssen 1996 daher _____ Mann einen 16std. Erste-Hilfe-Kurs besuchen.

Gewünscht wäre dies a) im eigenen Abschnitt

b) im Rotkreuz-Haus in Zwettl

Bitte Gewünschtes anhaken !

3. Ankaufsaktion Trag- und Bergetuch (Set, mit Schlaufen)

Bei einer gemeinsamen Aktion würden wir _____ Stück Trag- und Bergetücher bestellen (Richtpreis ca. S 3.000,- müßte erst ausgehandelt werden).

4. Ankaufsaktion Personenrufempfänger

Bei einer gemeinsamen Aktion würden wir _____ Stück Personenrufempfänger bestellen (Richtpreis ca. S 7.000,-, der genaue Preis hängt wieder von der

Gesamtbestellung ab).

5. Ankaufsaktion Einsatzhelme der Fa. Dräger

Vereinfachte neue Version mit Schutzvisier.

Bei einer gemeinsamen Aktion würden wir _____ Stück Einsatzhelme bestellen

(Richtpreis ca. S 2.100,- inkl. MWst, der genaue Preis hängt von der

Stückzahl der Gesamtbestellung ab.

Einsendetermin: 30. Jänner 1996 Der Feuerwehrkommandant:

Datum Unterschrift

(Briefmuster für 1996):

FREIWILLIGE FEUERWEHR

...

An den

NÖ Landesfeuerwehrverband

LANDESFEUERWEHRKOMMANDO

Minoritenplatz 1

3430 TULLN Datum

(im Dienstweg)

Landesfeuerwehrleistungsbewerb in ...

Ansuchen um Antretegenehmigung

Das Feuerwehrkommando ersucht, ihrer Bewerbungsgruppe gem. Dienstordnung 5.3.2. das Antreten beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb am in zu genehmigen.

Sämtliche Bewerber besitzen das FLA Silber, die Gruppe hat in den letzten drei Jahren an den NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerben teilgenommen und folgende Punkte im Bewerb um das FLA Silber erreicht:

1995 _____ Punkte

1994 _____ Punkte

1993 _____ Punkte

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Der Feuerwehrkommandant:

AKTION KINDERDORF

Hier eine Übersicht des NÖ Landesfeuerwehrverbandes über die FF unseres Bezirkes, die sich bereits an unserer gemeinsamen Aktion beteiligt haben. Die übrigen FF darf ich herzlich bitten, ihren Beitrag noch heuer zu leisten: